

---

21.10.2003 - 10:02 Uhr**Caritas: Die Welt braucht eine Innenpolitik**

Luzern (ots) -

Neues entwicklungs-politisches Positionspapier der Caritas Schweiz

Es liegt auch im Interesse des reichen Nordens, dass die Menschen im Süden und Osten ein menschenwürdiges Leben führen und an der globalen menschlichen Entwicklung teilhaben können. Die Verhältnisse, die wirtschaftlich, sozial, ökologisch, politisch und kulturell vorherrschen, werden auf globaler Ebene bestimmt - und ebenso leiden alle Regionen dieser Welt unter bedrohlichen Fehlentwicklungen. Aus der Sicht von Caritas Schweiz bedarf es daher einer "Weltinnenpolitik", wie sie in ihrem neuen entwicklungs-politischen Positionspapier darlegt. Sie ruft dazu auf, internationale Politik mit den Mitteln und Intentionen nationaler Innenpolitik zu gestalten. Probleme und Konflikte sollen ohne Gewaltanwendung, auf der Grundlage einer gemeinsam anerkannten Verfassung und bei aller politischer Gegensätzlichkeit im Interesse der ganzen Gesellschaft angegangen und gelöst werden. Weltinnenpolitik stellt den Weg dar, Lösungen für die globalen Bedrohungen zu finden, die allen nützen, und dabei die Kluft zwischen dem reichen Norden und dem armen Süden schrittweise zu überwinden.

Im Jahre 2000 setzte sich die UNO feierlich acht globale Ziele, unter anderem die Beseitigung von extremer Armut und Hunger, Grundschulbildung für alle Kinder, Gleichstellung der Frauen, Senkung der Kindersterblichkeit, Bekämpfung von HIV/AIDS und anderen Krankheiten und die Gewährleistung einer nachhaltigen Umwelt. An der Erreichung dieser Ziele wird die internationale Politik künftig zu messen sein. Auch die Schweiz kann dazu beitragen, zum Beispiel mit einer aktiven Rolle in der UNO. Caritas Schweiz fordert unter anderem, dass die Schweiz in ihrer eigenen Aussenpolitik und im Sinne der Bundesverfassung den Einsatz für Frieden, Armutslinderung, Menschenrechte, Demokratie und Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen über die Interessen der Wirtschaft im Ausland stellt.

Weltinnenpolitik - Entwicklungspolitische Herausforderungen an das 21. Jahrhundert. Positionspapier der Caritas Schweiz. Luzern, Oktober 2003, 240 Seiten, 28 Franken. Bestellung: Caritas Schweiz, Bereich Kommunikation, Löwenstrasse 3, 6002 Luzern, Tel 041 419 22 22, E-Mail [info@caritas.ch](mailto:info@caritas.ch) oder unter [www.caritas.ch](http://www.caritas.ch) (Shop).

Kontakt:

Caritas Schweiz  
Kommunikation  
Tel. +41/41/41922'22